

vhs-Verband: Qualitätstestierung erfolgreich abgeschlossen!

Der Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V., Dachverband der 73 rheinland-pfälzischen Volkshochschulen, hat im Anschluss an einen erfolgreichen Qualitätsentwicklungs- und Prüfungsprozess das Abschlusszertifikat zur Qualitätstestierung erhalten.

Die Lernorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung (LQW), ein anerkanntes Qualitätsverfahren der ArtSet GmbH, prüft die Anforderungen an ein Qualitätsmanagement, das die Dienstleitungen des Verbandes für seine 73 Einrichtungen in den Mittelpunkt stellt. Zahlreiche Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz sind ebenfalls qualitätstestiert und somit nachweislich auf die Bedürfnisse der Lernenden ausgerichtet.

Steffi Rohling, Verbandsdirektorin, erklärt: „Es geht darum, als Servicestelle für die 73 Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz bestmögliche Bedingungen für die Koordination der Dienstleistungen des Landesverbandes zu schaffen. Wir sind beispielsweise zuständig für die Qualifizierung der rheinland-pfälzischen Kursleitenden und des vhs-Personals und entwickeln Grundsätze und Leitlinien der vhs-Arbeit. Als Verband vertreten wir die Interessen der Volkshochschulen gegenüber der Landesregierung, dem Landtag, den Behörden und der Öffentlichkeit. Wir achten sehr auf Kooperationen und Vernetzung mit anderen Landesorganisationen und Bildungseinrichtungen und sind als Prüfungszentrale für die international anerkannten vhs-Prüfungen in den Bereichen Sprachen und Berufliche Bildung zuständig – nicht zuletzt liefern wir den Volkshochschulen Vorlagen für die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit und Marketing.“

Das Verfahren sieht folgendermaßen aus: während der Testierungsphase haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesverbandes in einem Selbstreport ihre Arbeit und die zugrunde liegenden Strukturen beschrieben. Dieser Report wurde von zwei unabhängigen Gutachterinnen geprüft. Anhand eines auch in dieser Phase erstellten Leitbildes wurde analysiert, ob gewisse Standards erfüllt werden und ob das Fortbildungsangebot und die Dienstleistungen des Landesverbandes an den Bedürfnissen der Volkshochschulen ausgerichtet sind. Ziel war es, interne Abläufe zu überdenken und gegebenenfalls zu verbessern sowie strategische Entwicklungsziele zu formulieren. Diese werden dann vier Jahren in einer Re-Testierung überprüft.

In einer Abschlussveranstaltung am 21. Juni 2010 wurde in der Geschäftsstelle des Landesverbandes ein Abschlussworkshop mit allen Mitarbeitern des Verbandes im Beisein der Gutachterin Frau Scheffler-Niehoff sowie der stellvertretenden Vorsitzenden des Landesverbandes, Frau Barbara Scherer, veranstaltet. „Zum Abschluss der Testierung haben wir eine Urkunde der ArtSet GmbH sowie eine bunte Keramikflies erhalten“, erklärt Rohling. „Die Fliese ist Teil eines Gesamtbildes aller bereits testierten Einrichtungen in Deutschland.“

Der rheinland-pfälzische Volkshochschulverband ist der Interessen- und Fachverband der 73 Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz. Die Arbeit des Verbandes wird durch das Land Rheinland-Pfalz gefördert. Der Verband der Volkshochschulen vertritt seine Mitgliedseinrichtungen auf Landes- und Bundesebene. In Rheinland-Pfalz besuchen jährlich rund 400.000 Teilnehmende 30.000 verschiedene Kurse in 700.000 Unterrichtsstunden an 73 Volkshochschulen.

Vorsitzender: Joachim Mertes, Landtagspräsident, MdL
Verantwortlich: Steffi Rohling, Verbandsdirektorin
Tel.: 0 6131 – 2888 910, E-Mail: rohling@vhs-rlp.de

